









**Gesund-Chocolade.**

No. 700, 500, 400, 300, 200, 100,

pro 1/2 kg. M. 1.— 1,40 1,60 2.— 2,40 3.—

Kleine elegante Packungen, Knallbonbons, sowie Attrappen mit Chocoladenfüllung in

reicher Auswahl, origineller und scherhafter Art und in jeder Preislage.

**Vanille-Chocolade.**

No. 63, 60, 50, 40, 30, 20, 10, 1,

pro 1/2 kg. M. 1,20 1,40 1,60 2.— 2,40 3.— 4.— 5.—

**Delicat-Chocolade.**

No. 85, 84, 83, 82, 81,

pro 1/2 kg. M. 1,60 2,25 2,80 3,40 3,75

Détail-Abtheilung

Preisliste gratis und franco!

**Riquet & Co.,**

Leipzig, Goethestr. 6.

Gegründet 1745.

Niederlagen in allen Stadttheilen!

**Jul. Haberland Nachf. Gg. Sulzbach**

Bahnhofstraße 6, Ecke Gellertstraße  
Erstes Specialgeschäft  
für Beleuchtung u. Heizung  
empfiehlt in nur erlaubiger Weise:

Petroleumlampen  
aller Arten,

Gas-Kronleuchter  
zu billigsten Preisen,

Heiz- und Kochapparate  
für Gas u. Petroleum.

Neu! Luxorbrenner Neu!  
mit patentierter Anzündvorrichtung.  
Prachtvoll weißes ruhiges Licht.  
Auf jede Lampe aufzuschrauben!

Allmeinvertrieb  
der Freiherrlich von Gienanth'schen  
**Dauerbrandöfen**  
der Eisenberger Hüttenwerke.

Alle Reparaturen  
werden prompt besorgt.

**Oscar Richter,**

Juwelier, Gold- und Silberarbeiter,  
Peterstraße 15. **Hohmann's Hof.** Neu:  
empfiehlt kein Zogel in Autowagen. Gold- und Silberwaren in den  
billigsten Kosten.

Billigste Preise, stets reelle Bedienung.  
Juwelen, Gold und Silber werden zu höchsten Preisen angenommen.  
Reparaturen wie bekannt schnell, sauber und billig.

**Clemens Jäckel,**

8 Markt 8,  
am Eingang der Hainstrasse,  
empfiehlt als unerreichte Spezialitäten der Firma:

**Herren- u. Damen-Uhrketten**

in massiv Gold, Golddouble, Silber, Tafeln, Nickel und Oxyd.  
Für Damen die so beliebt gewordene sogenannte

**Fächerketten — lange Damen-Uhrketten**

mit und ohne Schieber, mit Trifly-Herzen und Kleebüttens.  
Ferner schönste Auswahl in verschiedenen Anhängern, als:

**Herzen, Medaillons, Compasse und Fantasiestücke.**

Größtes Lager von Deutschen und Pariser

**Schmucksachen für Damen,**

als: Echt Pariser Straß-Stone (Simili brillanten) mit wunderschönem Feuer, in Gold, Golddouble und Silber gefasst;

als: Colliers, Armbänder, Broschen, Ohrringe, Blüte etc.

Kolossale Auswahl in

**Ringen** für Herren und Damen

in 14- und 22 Karat. massiv Gold (gesetzlich gestempelt) und Golddouble.

**Trauringe** in echt Gold von 4 Mark an.

Die neuesten Modesachen in:

Chemisetten - Manschetten - Ketten - Kragenknöpfen,

sowie reichliches Lager in Cravattennadeln von einfachen bis besten.

**Fächer.** Silberne Hochzeitgeschenke.

# Die letzten Neuheiten der Saison

## von Wien

Feinste Lederwaren  
Künstlerisch bemalte  
Gebrauchs-Gegenstände  
Reizende Bronze-Nippes

## von Paris

Eleganteste Fächer  
in künstlerischer Ausstattung  
Originelle  
Lampen-Schirme

## von London

Moderne Möbel  
Ständer, Tische  
Stühle, Hocker  
Bequemste Club-Fauteuils

**Carl B. Lorck c. Oehlmann Goethestrasse 9.**



# Optische Industrie-Anstalt Otto Grabich

Abtheilung für den Détail-Verkauf

Grimmaischer Steinweg 16

empfiehlt ihre bekannten, unübertroffenen Specialitäten in:

**Rathenower Brillen und Klemmern,**

**Rathenower Gläsern,**

**Rathenower Perspektiven** für Theater, Reise, Jagd u. Militair,  
Barometern, Thermometern, Loupen, Reisszeugen etc. etc.

Grosse Auswahl, mässige Preise, fachmännische Bedienung.

Illustrierte Prachtataloge, 72 Seiten stark, mit 228 Abbildungen, vielfach Originalgrösse, gratis.

## Seppiche.

Vorlagen, Läuferstoffe, Tischdecken, Reisedecken, Schlaufendecken, Sophan-Schoner, Divandecken, Portières in nur guten Qualitäten  
an den billigsten Preisen.

Vorjährige Muster vorstehender Artikel zu wesentlich ermässigten Preisen.

Grosse Auswahl.

Umtausch  
nach dem Feste gern  
gestattet.

## Linoleum.

Bestbewährte deutsche u. engl. Fabrikate.  
Stückware 183, 200, 275 und 366 cm breit, qm von  
1,50 Mark an.  
Läufer 36, 60, 91, 110 und 140 cm breit, Meter von  
80 Pfennigen an.  
Abgepasste Teppiche 150/200 cm bis 275/366 cm  
von 8,25 Mark an.  
Vorlagen für Waschtische etc. von 1 Mark an.

Ausserste Preise.

## Damast-Imitationsdecken

(sog. Gummitischdecken)

abgepasst und vom Stück in den verschiedensten Grössen und Qualitäten.

Auflegerstoffe  
für Küchentische etc. Tischläufer, Wandschoner etc.

**Arthur Breitenborn,**

Kurprinzenstrasse 9.

Auswahlsendungen  
Muster  
bereitwillig.

Preise einer Prise.

**Bücherbesprechungen.**

Das Weihnachtsbuch von „Vom Feind zum Frei“ (Stuttgart, Verlag der Union Deutsche Verlags-geellschaft) enthält als Kunstheft eine doppelseitige Aquatinten-Stereoedition des berühmten Dokuments im Konsistorium des Klosters, von Prof. Salazar Sauer. Das Original war in diesem Sommer auf der Münchener Kunstausstellung zu sehen und erregte wegen der geistigen Bekleidung des interessanten Schlosses, der därtigen Darstellung der eleganten Gewandtheil und der starken Charakteristik der männlichen Figuren das größte Aufsehen. Die farbige Wiedergabe des Bildes ist wahrlich gelungen; in jenen Linien sind die Farben der Toffetten, der Tyrolynominen und der Architektur des Bauwerks reproduziert. Sieht dieses Bild einen Beweis von der hohen Stufe der Reproduktionstechnik über die „Vom Feind zum Frei“ verfügt, so erregt die Hölle des sonstigen Gehörten gerechte Bewunderung. Das vorliegende Heftblatt „Weihnachtsmarkt“, nach dem Kassierer von C. G. Fischer, eröffnet den Reigen der zahlreichen Ausflüsse des Herren, die mit „Vor den Weihnachtsbäumen“, „Nachtgeschirr aus Weihnachtsmengen“, „Junges Glück“, „Abbildung des Christnabens“ den leichten und weihnachtlichen Charakter des Herbsts und Weihnachten. Von der Serie „Weise Kunstwerke“ ist ein 4. Blatt mit erschienen, der „Glos und Genuß“ behandelt und mit zahlreichen, meist mehrfarbigen

Illustrationen geschmückt ist, welche u. a. Bilder von Gott, Christus, Marien u. a. vorführen. Im Romantritt rießen wir auf Seiten wie Gabriele Reuter, Emil Warlot, Wolf von Lojahn. Das Weihnachtsfest ist eine Glanzleistung des Blattes, deren reiche und geschmackvolle Ausstattung mit erfreulichem Inhalt hierdurch in Erscheinung tritt.

**Nach Schluß der Redaktion eingegangen.**

Die in dieser Nummer abgedruckten, während der Weihnachtszeit erschienenen Telegramme haben, wie oben zu vernehmen möglichst, die Abfassung nicht vorgenommen, da es sich um Verkündungen und unverhältnismäßige Bekanntmachungen nicht verantwortlich zu machen.

\* Berlin, 22. December. Der Kaiser empfängt heute den russischen Botschafter, der ein Handschreiben des zarischen Überbringt.

\*\* Berlin, 22. December. (Privattelegramm.) Unter dem Vorstoß des Vizepräsidenten v. Michel findet heute eine Sitzung des Staatsministeriums statt zur

Verabschiedung der Anträge der verschiedenen Reihen für Sicherungen und Abschließungen, welche dem Kaiser beim Jahreswechsel vorgeschlagen sind.

C. U. Berlin, 22. December. (Privattelegramm.) Aufgrund des Mangels an Goldmitteln haben die Börsenbesitzer den für Weihnachten gespannten großen Streit aufgegeben.

r. Braunschweig, 22. December. (Privattelegramm.) Die Adelssammlung Rolf in Nähe ist infolge Wurzengewächsen erkrankt; drei Kinder sind bereits gestorben.

\* Paris, 22. December. Die „Aurore“ heißt mit, der Kriegsminister Freycinet habe dem Senat Siegfried erklärt, er habe bereits das ganze gehägte Dossier des Gossionshofe übergeben. Die Interpellation des Ministerpräsidenten habe ihn verhindert, in der Kammer sein an den Präsidenten des Gossionshofes gerichtliches Anwortschreiben vorzulegen. Ja

diesem Schreiben spreche Freycinet die Hoffnung aus, der Gossionshof werde die zur Sicherhaltung gewisser Seehäfen erforderlichen Maßnahmen treffen. — Gerüchte verbreiten, dem General Mercier sei das Mandat für den Senat im Department Somme angeboten werden.

\* London, 22. December. Die „Times“ meldet aus Shanghai: Ein Hochwasser, das die Ufer des Gelben Flusses überströmte, hat einen ausgedehnten Schaden in Shanghai verursacht.

\* London, 22. December. Wie die „Times“ aus Philadelphia vom 21. d. M. erfahren, entschied sich das Militärkomitee des Repräsentantenhauses durch Parteidurchmischung zu Gunsten der Bill, beziehend die Erhöhung der regulären Armee auf 100.000 Mann.

Berantwortlicher Redakteur: Dr. Herm. Kühlberg in Leipzig.

# Mädler's Patent-Koffer.

D. R. Pat. Nr. 85676.

**Moritz Mädler,**  
8. Petersstrasse 8.  
**Königl. Sächs. Staats-Medaille**  
für bisher unerreichte Vollkommenheit in der Fabrikation  
feiner u. prakt. Lederwaaren u. Koffer.

# Mädler's Pat.-Damenhut-Koffer.

Nur durch meine Verkaufsstätte zu beziehen.



**Hervorragende Weihnachtsofferte!**  
Infolge Haush-Abbruchs verlorne zu aussergewöhnlichen Preisen:  
Praktische Gentledräder, prima Qualität, das Kleid M. 2.50  
hellblaue Strangkleider, engere Röcke, das Kleid Jeden M. 2.50  
Reinwolle, glatte Stoffe, das Kleid Jeden M. 3.60 4.50, 5.50 bis 12.—  
hochfeine schwarze Bahnen, das Kleid Jeden M. 10.—  
hochfeine Namens Seide mit Wolle, hell u. dunkel, Mtr. Jeden M. 1.85  
helle duftige Vollstoffe zu Tanzkunden u. Ballkleidern, die Rose M. 3.—  
Unterkord-Wäres, platt garniert u. gestrich. Mtr. Jeden 25 M. k. M. 1.50  
Gute gestrickte Unterkordstoffe, Mtr. Jeden 25 M. Gute Qualitäten.  
Grösste Auswahl.  
Petersstrasse 7, I.  
**Hedwig Nöch.**  
Jed. eine Höhlichkeit, möglichst Vorzügliches jedoch die Qualität beizubringen zu wollen.



**Patent-Bureau „Lipsia“**, 3 Grimmaische Str. 3,  
bei Patente, Gebr. Must., Markensuch.  
unter günstigen Zahlungsbedingungen.

**Rosa Dancker,**  
Hainstrasse 12, Leipzig,  
(gegenüber Cafe Tiebein).  
**Corset-Specialgeschäft.**  
Aufertigung nach Maass.  
Vorzüglicher Sitz und Haltbarkeit garantiert.

### Konkurs-Ausverkauf.

Zur Konkursmasse Becker, Sachsenstraße 23, gehörige Stücke und Schirme, ferne Schirmstoffe, gelangt unter herabgesetzten Preisen zum Ausverkauf.

### Mejer & Michael

Hainstrasse 18 (Pologne)

### Patentblumenbrett

im inneren Fenster. (Preisgekrat.)  
Man dreht es mit den Blumen einfach zur Seite u. kann sofort rütteln.  
In allen Artikeln auch die neuesten Farben:  
„Hellegrau mit Goldbrause“.  
Blumentische, Palmentische, Blumenkränze, Ampeln, Blumentreppen (zusammenlegbar), Wandarme, Garderobehalter, Blumentopfhüllen mit Luftcirculation, bronziert oder bemalt, Ofenschirme, Schirmständer.

**Rizzibräu**  
Versand in Fass, Siphons, Flaschen.  
5-Liter-Siphon A 25. Prima dunkel u. hell Münchener Bier. In Holzbox mit Stoßschloß. Prima dunkel 15 Flaschen — Münchener 20 Flaschen 3 Markt.

**Director Import.**

Schönstes Weihnachts-Geschenk!

### Samos-Ausbruch

= vorzügl. Stärkungswein, =  
a. Flasche 75 d. 1.4. 1.50 d.  
Engrosversand und Flaschenverkauf.  
**B. H. Leutemann,**  
Ede Windmühlen- und Sterngärtnerei.

Nur eigene, solide Fabrikate.

**F. A. Winterstein**  
gegr. 1890  
2  
Hainstr.  
Parterre  
und  
1. Etage.



Zu Weihnachtsgeschenken  
und Gelegenheitsgeschenken passend



**Kaffee- u. Theeservice**  
nickelplattierte  
**Otto Ohlmann**  
Leipzig, Dorotheenstr. 1.  
**Kaffeekannen**  
Abbildung  
2 Liter  
5.75 6.50 7.— 7.50 8.50 9.75 11.—  
Man verlangt meinen neuen  
reichen illustrierten Katalog gratis und franko.

**F. O. Trummlitz,**  
Dorotheenstrasse No. 1,  
empfiehlt:  
**Kronleuchter**  
für Gas und Petroleum,  
Hänge-, Tisch- und Wandlampen,  
Wandlampen von M. 15 cm an,  
**echtes Auerlicht,**  
Badewannen,  
Sitzwannen  
eines Bettsatz, bisstellen zu verleihen,  
**Gaskochapparate.**

**Metallkränze,**  
Perlkörner,  
nur Neukästen, empfiehlt  
**Emil Beckert Nehf.**  
36 Neukästen 36.  
Nähe der Schillerstraße.

Durch groben Abdruck ist es mir möglich, prima medizinische, ärztliche  
Angebote zu verkaufen.

**Samos-Ausbruch,**  
5-Liter-Fl. erg. für 110 d.  
Bei Abnahme von 1 Tag. Flaschen  
die 13. gratis, zu verkaufen.

Um freundlichen Besuch bitten  
**Paul Hanbold Nachf.,**  
Torsteemont 1. Ede Zimmerer.

Wanted well furnished apartment with or without board. Particulars to Z. 488 of this paper.

Angetriebene  
**Hyacinthen**  
in den vorzüglichsten Sorten.  
Miniatür-Hyacinthen,  
sinniges Geschenk  
für die Jugend.

Angetriebene  
**Feenäulen.**  
**Moritz Bergmann,**  
I. Naschmarkt, Rathaus,  
II. Altem Fleischerhof 5/7.

**Christbaumkerzen,**  
Kronen- und Tafelkerzen,  
Christbaumkranz,  
Sandholze, Sandwürzen,  
Toilette-Seifen, Parfums  
empfiehlt

**H. Ness,** lange Str. 39.

**Hugo Beyer,**  
Schuhwaren-Lager,  
Leipzig, Schützenstraße 23,  
empfiehlt Kalbsleber-Zarentopf- und  
Schwarzkittel zu 8.50.—  
Kalbsleber-Serviette u. Schwarzkittel 10.4.—  
Schwarzkittel 8.75.—  
II. Geschäft ist mein Haus Rennweg,  
Zuckerbrot- u. Milchkrüppel-Ecke.

**200 Hasen,**  
frisch geschossen, eigene Jagd  
zu verkaufen  
Ritterstraße 24.

**Director gesucht.**

Eine Weinhandlung in b. B. in Mainland, welche für das Königreich Sachsen eine Haupt-Ziale in Leipzig zu errichten beabsichtigt, wünscht die Direktion besondere einen tüchtigen, technisch gebildeten Herrn, welcher über ein fortwährendes Ausweichen von ca. 30.000 M. verfügt, zu übernehmen. Als Salar werden 3000 M. p. a. gewährt. Es werden nur Reklamanten betrachtet, welche ihre Verdienste genau angeben und von adellosen Haushalten freie.

Offerten unter Z. 478 in die Eppelein dieses Blattes erhalten.

**Mietgejuch.**  
Zu Miete größerer Laden  
in hoher Lage der alten Stadt. Offenes  
unter B. 183 an die Eppelein, d. Bl.

Wanted well furnished apartment with or without board. Particulars to Z. 488 of this paper.

### Beiträge

zur Christbeschneidung für die Kinder würdiger Armen nimmt entgegen die Expedition des „Leipziger Tageblattes“ G. Polz, und deren Filialen: Katharinenstraße 11, Königsplatz 7 und Universitätstraße 3.

Angebot  
für  
Theetrinker  
Saison  
1898/99.

Mit 1 Ko.-Dose Tee kann jedem Theetrinker ein sehr willkommenes Weihnachtsgeschenk gemacht werden.

**Grus-Thee**  
per 1/2 Ko. 140 d. 180 d. 240 d.  
Souchong No. 5 per 1/2 Ko. M. 2.00,  
sehr kräftig und gut.  
Souchong No. 4 per 1/2 Ko. M. 3.00,  
fein und kräftig.  
Souchong No. 3 per 1/2 Ko. M. 4.00,  
sehr fein.  
Souchong No. 1 per 1/2 Ko. M. 6.00,  
das Hochfeinste der Saison.

Liebhabern einer guten Tasse Tee werden in diesen Sorten gewiss Befriedigung finden.

### Melange-Thees.

Melange No. 4 per 1/2 Ko. M. 2.00,  
sehr kräftig und gut.  
Melange No. 3 per 1/2 Ko. M. 3.00,  
fein und kräftig.  
Melange No. 2 per 1/2 Ko. M. 4.00,  
kräftig und feines Aroma.  
Melange No. 1 per 1/2 Ko. M. 6.00,  
sehr kräftig und hochfeinste Aroma.

### Indische und Ceylon-Thees

in div. Qualitäten und Preisen.

Versand nach auswärts unter Nachnahme in gewissenhafter Ausführung.  
Bei Abnahme nicht unter 1 Ko. inkl. Blechbüchse und franco.

**Hermann Schirmer Nachf.,**  
Thee-Importhaus,  
Grimmaische Str. 32. Mauriciusnum



den erheblichen Export herbeigeführt werden. Es fanden bereits einige Versammlungen der Kapitalbesitzer statt, in welchen eine Vereinbarung der Produktion endlich in Kraft gebracht wurde.

— Der Verlauf der Schneeburgbahn. In der außerordentlichen Generalversammlung wurde einstimmig beschlossen, den Betrieb der gesellschaftlichen Linien bis 1. Januar 1890 ab zu schließen und den Betriebsvertrag zu erneuern, im vorliegenden Falle einer Besitzübertragung mit einer anderen Gesellschaft zu thätigen. Hoffentlich wird erneut, sobald die Abgangszeit voraussichtlich den Betrieb für Rechnung der Schneeburgbahn übernommen werde.

— Gr. 2. — Röhlisches Eisenbahn. Die Gesellschaft zwischen den Hauptbahnen, der der Verwaltungsbereich des Standortes der Gesellschaft zukommt, soll am Beginn der Steuerzeit sich der Spitzenwert der bisherigen Gewinne der Gesellschaft jährlich durch aufzuteilende Aktien und Dividenden aufteilen.

— Rom, 21. December. Der französisch-italienische Handelsvertrag gelangt in der Depositoriums zur Verhandlung, nachdem dessen Auslass in der italienischen Kammer erfolgt.

— Paris, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird. Ein Seelobstgarten Bleu, der die Einheit aller fremden Weine in Frankreich verhindern will, wurde nicht an den Bedürftigen einer unanständigen Bezeichnung des Weinpflanzens entzogen, wurde mit 296 gegen 207 Stimmen angenommen und schwächte die Verteilung im Gesammt mit 477 gegen 55 Stimmen schwach.

— Italienische Goldgebäck. Die italienische Goldgebäck hat seit einiger Zeit die reichhaltige Goldwaren-Masse deutliche Veränderung erfahren. Die italienischen Goldmünzen liegen Goldschmieden, und zwar D. S. 1876.

— Rom, 21. December. Die aus einer Silberunterlage von 800/1000 aufgewogenen Goldschmiede von 800/1000 befinden, bisher anfänglich nur pallieren. Nachstehend verlangen sie jedoch, daß die in Gangen eines geplanten Komitees einen Unterfangen von 800/1000 erhalten, wodurch es wird, wobei das aufgewogene Gold als Silber gerechnet wird.

— Amerikanische Goldgebäck. Die Goldschmiede waren mit einer auf einer Goldunterlage von 800/1000 aufgewogenen Goldschmiede von 800/1000 beauftragt, bisher anfänglich nur pallieren. Nachstehend verlangen sie jedoch, daß die in Gangen eines geplanten Komitees einen Unterfangen von 800/1000 erhalten,

— Italienische Goldgebäck. Die italienische Goldgebäck hat seit einiger Zeit die reichhaltige Goldwaren-Masse deutliche Veränderung erfahren. Die italienischen Goldmünzen liegen Goldschmieden, und zwar D. S. 1876.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird. Ein Seelobstgarten Bleu, der die Einheit aller fremden Weine in Frankreich verhindern will, wurde nicht an den Bedürftigen einer unanständigen Bezeichnung des Weinpflanzens entzogen, wurde mit 296 gegen 207 Stimmen angenommen und schwächte die Verteilung im Gesammt mit 477 gegen 55 Stimmen schwach.

— Italienische Goldgebäck. Die italienische Goldgebäck hat seit einiger Zeit die reichhaltige Goldwaren-Masse deutliche Veränderung erfahren. Die italienischen Goldmünzen liegen Goldschmieden, und zwar D. S. 1876.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

genommen, daß der Windmolen von 12 Grad um 12 Uhr, beginnt wird.

— Rom, 21. December. Die Kammern bereitete gestern die Bezeichnung der Seine. Es wurde zunächst die Bestimmung an-

